

Erwartungshorizont bei Klassenarbeiten

Beitrag von „chilipaprika“ vom 14. August 2021 08:25

Abgesehen davon, dass ich es als gesetzt und keine Wahl sehe (zum Teil durch die Ausbildung zum Teil durch meinen eigenen beruflichen Anspruch von Transparenz und Förderung), muss ich zugeben: es passt mir wirklich gut, bei der Korrektur von 20 LK - Klausuren nur noch sehr knappe Erläuterungen zu schreiben.

Wenn der Schüler neben ‚formuliert eine passende Ein/Überleitung‘, ‚erklärt die Theorie‘ oder ‚findet passende Bezüge im Text‘ seine Punktzahl neben der maximal erreichbaren Punktzahl zieht, dann brauche ich ihm nicht extra schreiben, ‚du sollst Einleitungen‘ schreiben. Und wer zu wenig Punkte bei der Theorie hat, fasst sich an die eigene Nase.

Passt mir sehr gut in meinem faulen effizienten überlebensKorrekturmodus.